

Wirtschaftsgeographisches Studienprojekt im SoSe 2025

Soziale Akzeptanz erneuerbarer Energien in Niedersachsen

Zielgruppen:

Das wirtschaftsgeographische Studienprojekt wendet sich ...

- an Studierende des Bachelor Geographie mit der Vertiefungsrichtung Humangeographie im 4. Semester oder höher (Voraussetzung: die Module „Grundlagen der Wirtschaftsgeographie“ und „Fachmethodik I“ sind abgeschlossen, die Studienleistungen in „Statistische Regionalanalyse“ und „Empirische Sozialforschung“ sind abgeschlossen).
- Studierende im Fächerübergreifenden Bachelor oder Master Lehramt an Gymnasien können nur nach Rücksprache teilnehmen (Kenntnisse in Empirischer Sozialforschung und statistischer Analyse sind notwendig!).
- Interesse an gesellschaftlichen und räumlichen Aspekten der Energiewende sollte vorhanden sein.

Ziele:

Im Seminar werden theoretische und methodische Kenntnisse zur gesellschaftlichen Akzeptanz erneuerbarer Energien vermittelt. Die Studierenden lernen, ein empirisches Forschungsprojekt selbstständig durchzuführen. Dazu gehören die interdisziplinäre Vorbereitung, die methodische und organisatorische Planung, die Durchführung von qualitativen Interviews, die Analyse der Daten sowie die Präsentation der Ergebnisse in Form eines Referates und eines schriftlichen Endberichts.

Thema:

Die soziale Akzeptanz erneuerbarer Energien ist ein zentraler Faktor für das Gelingen der Energiewende. Während viele Menschen erneuerbare Energien grundsätzlich befürworten, gibt es häufig lokale Widerstände gegenüber konkreten Projekten, etwa beim Bau von Windkraftanlagen oder Solarparks in direkter Nachbarschaft. Das Projekt untersucht, welche Faktoren die Akzeptanz beeinflussen, welche Argumente und Konflikte bestehen und welche Strategien zur Verbesserung der gesellschaftlichen Zustimmung beitragen können.

Die Studierenden arbeiten in Kleingruppen an selbst gewählten Forschungsfragen und führen qualitative Interviews mit verschiedenen Akteuren (z. B. Anwohner*innen, Planer*innen, Politiker*innen, Umweltverbänden) in ausgewählten Fallstudienregionen, um deren Sichtweisen auf erneuerbare Energieprojekte zu erfassen. Die Daten werden anschließend systematisch ausgewertet und analysiert.



Termine:

Das Seminar und die Übung finden dienstags von 09:15 – 11:45 Uhr in V309 oder online statt. Die erste Sitzung findet am 08.04.2025 in Präsenz statt und ist für alle Teilnehmenden verbindlich. Ein Ablaufplan wird zu Beginn des Studienprojekts bereitgestellt.

Anmeldung:

Die Anmeldung ist nur über StudIP möglich. Veranstaltungsnummer: 17360.

Dozierende:

David Liman
Clara Mühlberger